



GRUPPEN SUCHE VERSTÄRKUNG

Selbsthilfegruppe „Tinnitus“ in Beckum offen für weitere Mitglieder

Seit mehr als einem Jahr gibt es in Beckum eine Selbsthilfegruppe zum Thema „Tinnitus“. Die Gruppe trifft sich monatlich mittwochs in der Zeit von 16.00 – 17:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus des Mütterzentrums, Wilhelmstr. 41.

Ob Pfeifen oder Summen: Fast alle Menschen kennen gelegentliche Ohrgeräusche, zum Beispiel nach einem lauten Konzert. Menschen mit Tinnitus hören aber ständig Geräusche ohne tatsächlichen äußeren Anlass. Solche anhaltenden Ohrgeräusche können das Leben der Betroffenen stark beeinträchtigen.

So ergeht es auch Udo Schmedding, der die Gruppe ins Leben gerufen hat. Sein Tinnitus begleitet ihn schon lange. Ärztliche Behandlungen haben seine Symptome nicht gemindert. Deshalb wollte er andere Menschen kennen lernen, die auch von Tinnitus betroffen sind, und sich persönlich mit ihnen austauschen. „Wie kann man mit Tinnitus im Alltag umgehen?“ lautet das zentrale Thema. Hilfreiche Tipps, sich gegenseitig Mut machen, das waren und sind immer noch die Anliegen der Gruppe. „Der Tinnitus verschwindet nicht durch die Treffen“, sagt Udo Schmedding, „aber durch das offene Gespräch, gegenseitige Tipps und das Gefühl, wirklich verstanden zu werden, können viele besser damit umgehen.“

Wichtig ist Udo Schmedding eine entspannte und zwanglose Atmosphäre. „Die Teilnehmenden kommen, fühlen sich wohl und gehen mit einem guten Gefühl nach Hause“, beschreibt er die Treffen.

Kontakt

Wer die Möglichkeiten der Selbsthilfe kennen lernen möchte, ist herzlich zu den Gruppentreffen eingeladen. Interessierte können sich direkt bei Udo Schmedding melden unter Tel.: 02521 13 542 oder unter udoschmedding@t-online.de. Auch bei der Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Warendorf, Tel. 02581 46 799 88 und E-Mail selbsthilfe-warendorf@paritaet-nrw.org sind Anmeldungen möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Stand 16.01.2026